



Bauingenieurwesen

Bachelor-Studiengang

Master-Studiengang

Studienvoraussetzungen

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Fachhochschulreife oder• Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder• Fachgebundene Studienberechtigung gemäß § 11 Absatz 2 BerlHG* | <ul style="list-style-type: none">• u.a. Bachelor of Science |
|---|--|

Regelstudienzeit

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none">• sechs Semester | <ul style="list-style-type: none">• vier Semester |
|--|---|

Abschluss

Bachelor of Science

Master of Science

erreichbare Leistungspunkte

180 Leistungspunkte (credits)

120 Leistungspunkte (credits)

* § 11 Absatz 2 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG): „Wer erstens in einem zum angestrebten Studiengang fachlich ähnlichen Beruf eine durch Bundes- oder Landesrecht geregelte mindestens zweijährige Berufsausbildung abgeschlossen hat und zweitens im erlernten Beruf mindestens drei Jahre tätig war, ist berechtigt, ein seiner bisherigen Ausbildung entsprechendes grundständiges Studium an einer Hochschule aufzunehmen (fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung)...“.

Der Studiengang Bauingenieurwesen

Das Studium

Das Studium des Bauingenieurwesens an der HTW Berlin beinhaltet eine praxisbezogene Ausbildung auf wissenschaftlicher Grundlage. Allgemeines Ziel des Studiums ist die Befähigung zum systematischen, selbständigen und kritischen Denken und zum methodischen Arbeiten. Fachbezogenes Ziel ist die Berufsqualifikation auf dem Gebiet des Bauingenieurwesens. Dazu werden die mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen vermittelt und die Grundkenntnisse in konstruktiv orientierten Fächern wie Statik, Stahlbetonbau, Mauerwerksbau, Stahlbau, Holzbau, Geotechnik und Baukonstruktion, ebenso in Fächern wie Verkehrswesen, Wasserbau, Wasserwirtschaft und Baubetrieb. Dazu gehören heute gründliche DV-Kenntnisse und die DV-Anwendung in den genannten Fachgebieten. Am Ende des Studiums haben die Studierenden die Möglichkeit, entsprechend ihren Neigungen und im Rahmen des Projektstudiums entweder statisch-konstruktive Fächer oder baubetriebliche Fächer zu vertiefen. Darüber hinaus wird in der Bauingenieur-ausbildung neben den Grundforderungen nach Funktionalität, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit der Bauwerke auch und besonders dem Erhalt wertvoller Bausubstanz (Gebäudesanierung), der Schonung von Ressourcen und dem Umweltschutz Rechnung getragen.

Der Praxisbezug mit anwendungsbezogenen Lehrveranstaltungen und übungsintensiven Lernformen, mit Praktika in den Laboren, praxisnahen Studien- und Projektarbeiten stellt ein wesentliches Element in der Bauingenieurausbildung dar. Ein Fachpraktikum zu Beginn des 6. Studiensemesters, in dem das Studium vom Lernort Hochschule an den Lernort Praxisstelle (z.B. Ingenieurbüro, Baustelle, Baubehörde) verlegt wird, führt den Studierenden bereits während seiner Ausbildung in sein späteres Berufsfeld ein und erleichtert ihm die Entscheidung für die Wahl seines späteren Arbeitsgebietes.

Berufsaussichten

Den Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudienganges Bauingenieurwesen eröffnet sich im späteren Beruf ein breites Betätigungsfeld, Es reicht von der Planung über den Entwurf und die Herstellung bis zur Instandsetzung und Modernisierung von Bauwerken.

Im konstruktiven Ingenieurbau wird der Bauingenieur in erster Linie mit dem Entwurf, dem Standsicherheitsnachweis sowie mit der Konstruktion und Ausführung von Tragwerken des Hoch- und Industriebaus befaßt sein. Sein Tätigkeitsfeld ist das Ingenieurbüro, das technische Büro eines Bauunternehmens oder die kommunale Baubehörde.

Bauingenieurinnen und Bauingenieure im baubetrieblichen Arbeitsfeld beschäftigen sich mit Ausschreibung und Vergabe sowie mit dem Planungs-, Vergabe-, Bauvertrags- und Honorarrecht, kalkulieren die Kosten von Baumaßnahmen, untersuchen die wirtschaftlichsten Ausführungs- und Fertigungsverfahren, planen Termine, den Geräte- und Personaleinsatz und das Bauprogramm. Sie leiten und beaufsichtigen die Bauarbeiten und sind für die technisch einwandfreie und vertragsmäßige Bauausführung verantwortlich. Ihr Betätigungsfeld ist die Baustelle oder das Büro eines Bauunternehmens bzw. einer kommunalen Baubehörde.

Im Verkehrswesen arbeiten Bauingenieurinnen und Bauingenieure in enger Zusammenarbeit mit Stadtplanern, Landschaftsplanern, Ökologen und anderen Fachplanern an der Erstellung von kommunalen Verkehrsentwicklungsplänen, an Netzplänen für den öffentlichen Nahverkehr, an der Auswahl von Trassen für Verkehrswege und an Entwicklungen von Maßnahmen zur Wohnumfeldverbesserung. Für diese Aufgaben gibt es Beschäftigungsmöglichkeiten bei der Deutschen Bahn, in privatwirtschaftlich organisierten Planungsbüros und in den kommunalen Planungsämtern.

In der Wasserwirtschaft sorgen Bauingenieure dafür, daß durch Eingriffe in den Wasserhaushalt Natur und Umwelt nicht geschädigt werden. Sie beschäftigen sich mit allen planerischen und baulichen Problemen der Trinkwasserversorgung und der Abwasserbeseitigung.

Bauingenieure entwerfen und berechnen auch Gründungen, sie konzipieren die Baumaßnahmen von Bauwerken im Erdreich. Um die vom Boden berührten und umschlossenen Bauwerke und Bauteile sicher bemessen und ausführen zu können, müssen sie die Bodenverhältnisse erkunden und die Eigenschaften des Bodens im Labor bestimmen. Sie entscheiden, ob und durch welche Verfahren der Boden unter Umständen verbessert werden muß und welches Gründungsverfahren zur Anwendung kommt. Für diesen Aufgabenbereich stehen in der Bauwirtschaft spezielle Geotechnikbüros und -institute zur Verfügung.

In der Gebäudesanierung geht es um die Gebäudemutzung und um die Sanierung und Instandsetzung geschädigter Bauwerke und Bauteile insbesondere im Stahl- und Spannbetonbau, im Mauerwerksbau, Holzbau und Stahlbau. Hier breitet sich zunehmend ein umfangreiches Betätigungsfeld aus.

Das berufliche Spektrum für den Bachelor im Bauingenieurwesen ist vielfältig und die Berufsaussichten sind gut bis sehr gut. Zur Zeit werden in der Bauwirtschaft verstärkt Absolventen des Studienganges Bauingenieurwesen gesucht.

Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen Studienplanübersicht über die Module im 1. bis 4. Semester

1. Semester

2. Semester

Module Bachelor		Art	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
01	Mathematik 1	P	SL	5	5			
02	Bauphysik	P	SL/PÜ	3/1	5			
03	Darstellungsmethoden	P	SL/PÜ	2/2	5			
04	Baustoffkunde	P	SL/PÜ	5/1	5			
05	Baumechanik und Festigkeitslehre	P	SL/PÜ	4/2	6			
06	Fremdsprache	WP	PÜ	4	4			
07	Mathematik 2	P				SL	5	5
08	Statik 1	P				SL/PÜ	4/1	6
09	Baukonstruktionen	P				SL	6	5
10	Bauwirtschaft und Baubetrieb 1	P				SL	4	5
11	Grundlagen der Tragwerksplanung	P				SL	6	5
12	Fremdsprache	WP				PÜ	4	4
Summen				19/10	30		25/5	30

Form der Lehrveranstaltung:

SL= Seminaristischer Lehrvortrag

BÜ= Begleitübung

PÜ= Praktische Übung

PCÜ= PC-Übung

LPr= Laborpraktikum

PS= (Projekt-)Seminar

Art des Moduls:

P= Pflichtfach

WP= Wahlpflichtfach

SWS= Semesterwochenstunden

LP= Leistungspunkte (ECTS)

3. Semester

4. Semester

Module Bachelor		Art	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
13	Statik 2	P	SL/PÜ	4/1	5			
14	Bauwirtschaft und Baubetrieb 2	P	SL	4	5			
15	Vermessungskunde	P	PÜ	3	5			
16	Hydraulik und Wasserbau	P	SL/PÜ	3/2	5			
17	Einführung Geotechnik und Verkehrswesen	P	SL/PÜ	5/1	5			
18	Stahlbetonbau 1	P	SL	4	5			
19	Bauwirtschaft und Baubetrieb 3	P				SL	4	5
20	Stahlbetonbau 2	P				SL	5	5
21	Stahlbau	P				SL/PÜ	4/2	5
22	Verkehrswesen	P				SL/PÜ	5/1	5
23	Siedlungswasserwirtschaft	P				SL/PÜ	3/1	5
24	Geotechnik	P				SL/PÜ	3/2	5
Summen				20/7	30		24/6	30

Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen
Studienplanübersicht über die Module im 5. bis 6. Semester

BA

5. Semester **6. Semester**
Mobilitätssemester

Module Bachelor		Art	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
25	Projektstudium	WP	PS	3	6			
26	Wahlpflichtmodul 1	WP	PÜ	3	5			
27	Wahlpflichtmodul 2	WP	PÜ	3	5			
28	Wahlpflichtmodul 3	WP	PÜ	3	5			
29	Wahlpflichtmodul 4	WP	PÜ	3	5			
30	1. Fremdsprache 3 oder	WP	PÜ	4	4			
31	+ 2. Fremdsprache oder AWE-Module 1 und 2							
32	Bachelorseminar	P	PS	4	3			
33	Praxisphase: Fachpraktikum*	P						15
34	Bachelorarbeit/Kolloquium	P						12
Summen				0/23	33			27

Form der Lehrveranstaltung:

SL= Seminaristischer Lehrvortrag

BÜ= Begleitübung

PÜ= Praktische Übung

PCÜ= PC-Übung

LPr= Laborpraktikum

PS= (Projekt-)Seminar

Art des Moduls:

P= Pflichtfach

WP= Wahlpflichtfach

AWE= Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsfach

SWS= Semesterwochenstunden

LP= Leistungspunkte (ECTS)

* Das Fachpraktikum hat einen Umfang von 450 Stunden und soll spätestens Ende der 11. Woche des 6. Semesters (bei Regelstudienzeit) abgeschlossen sein.

Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen Wahlpflichtangebote

Angebote zu den Wahlpflichtmodulen		SWS	LP
Aus dem Wahlpflichtkatalog werden pro Semester bis zu 8 Module zur Auswahl angeboten.			
01	Numerische Methoden der Statik und Dynamik	3	5
02	Statik Vertiefung	3	5
03	Tragwerksplanung im Massivbau	3	5
04	Bautechnischer Gebäudeausbau	3	5
05	Stahlbetonbau Vertiefung	3	5
06	Baurecht Vertiefung	3	5
07	Bauverfahrenstechnik Vertiefung	3	5
08	Verkehrswegebau	3	5
09	Holzbau Vertiefung	3	5
10	Stahlbau Vertiefung	3	5
11	Bauphysik Vertiefung	3	5
12	Baubetriebswirtschaftslehre Vertiefung	3	5
13	Spezialgebiete des Bauingenieurwesens	3	5
14	Ausgewählte Kapitel aus dem Ingenieurbau	3	5
15	Aktuelle Themen des Bauingenieurwesens	3	5
16	Interdisziplinäres Projekt Bauwesen	3	5
17	Baugeschichte	3	5
18	Mauerwerksbau Vertiefung	3	5

Art des Moduls:

SWS= Semesterwochenstunden

AWE= Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsfach

LP= Leistungspunkte (ECTS)

Wahlpflicht - AWE und Fremdsprachen

Variante 1	SWS/LP
Technical English (Mittelstufe 2) <u>oder</u> Französisch/Russisch/Spanisch (Mittelstufe 1)	4/4
Technical English (Mittelstufe 3) <u>oder</u> Französisch/Russisch/Spanisch (Mittelstufe 2)	4/4
AWE-Modul 1 und 2	4/4

Variante 2	SWS/LP
Technical English (Mittelstufe 2) <u>oder</u> Französisch/Russisch/Spanisch (Mittelstufe 1)	4/4
Technical English (Mittelstufe 3) <u>oder</u> Französisch/Russisch/Spanisch (Mittelstufe 2)	4/4
Advanced English (Oberstufe 1) <u>oder</u> Französisch/Russisch/Spanisch (Mittelstufe 3)	4/4

Variante 3	SWS/LP
Technical English (Mittelstufe 2) <u>oder</u> Französisch/Russisch/Spanisch (Mittelstufe 1)	4/4
Technical English (Mittelstufe 3) <u>oder</u> Französisch/Russisch/Spanisch (Mittelstufe 2)	4/4
2. Fremdsprache (freie Wahl)	4/4

Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung (Abitur) nicht in Deutsch erhalten haben, können alternativ in **Deutsch als Fremdsprache** (Mittelstufe 3 und Oberstufe 1) 8 Leistungspunkte erwerben.

Studieren ohne (Fach)Abitur = Fachgebundene Studienberechtigung

§ 11 Absatz 2 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG): „Wer erstens in einem zum angestrebten Studiengang fachlich ähnlichen Beruf eine durch Bundes- oder Landesrecht geregelte mindestens zweijährige Berufsausbildung abgeschlossen hat und zweitens im erlernten Beruf mindestens drei Jahre tätig war, ist berechtigt, ein seiner bisherigen Ausbildung entsprechendes grundständiges Studium an einer Hochschule aufzunehmen (fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung)...“.

Insbesondere folgende Berufsausbildungen sind zum angestrebten Studiengang fachlich ähnlich:

- Bauschlossler/in
- Betonbauer/in
- Dachdecker/in
- Erdbewegungsarbeiter/in
- Estrich-, Terrazzoleger/in
- Fliesenleger/in
- Formstein-, Betonhersteller/in
- Gerüstbauer/in
- Gleisbauer/in
- Isolierer/in, Abdichter/in
- Kultur-, Wasserbauwerker/in
- Maurer/in
- Pflasterer/in, Steinsetzer/in
- Rohrnetzbauer, Rohrschlossler/in
- Stahlbauschlossler/in
- Straßenbauer/in
- Stuckateur/in, Gipsler/in, Verputzer/in
- Tiefbauer/in
- Tischler/in
- Vermesser/in
- Zimmerer/in

Über die inhaltliche Vergleichbarkeit von Berufsausbildungen mit einer anderen Bezeichnung als der genannten, entscheidet der Prüfungsausschuss.

Der Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen

Standort

Campus Wilhelminenhof

Wilhelminenhofstraße 75A

12459 Berlin

Sekretariat

Tel. +49 30 5019-2126

Homepage des Fachbereichs

www.f2.htw-berlin.de

Homepage des Studiengangs

bau-bachelor.htw-berlin.de

Impressum:

Allgemeine Studienberatung

Treskowallee 8

10318 Berlin

www.htw-berlin.de/Studienberatung

Verkehrsverbindungen:

U5 Tierpark, S3 Karlshorst,

Tram 27, 37, M17

Bauingenieurwesen



Master-Studiengang

Studienvoraussetzungen

- erster akademischer Grad (Bachelor) mit mindestens 180 Leistungspunkten
- Bachelorabschluss **Bauingenieurwesen**
- Bachelor- oder Master Degree oder ein Hochschuldiplom in einem vergleichbaren Studiengang

Regelstudienzeit

vier Semester

Abschluss

Master of Science

erreichbare Leistungspunkte

120 Leistungspunkte (credits)

Masterstudiengang Bauingenieurwesen

Studienplanübersicht



1. Semester

2. Semester

Module Master		Art	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
1	Ganzheitliche Planung von Bauwerken im Hoch- und Ingenieurbau	P	SL/BÜ	3/2	5			
2	Bauwerksdiagnose	P	SL/LPr	3/2	5			
3	Baukonstruktionen im Bestand	P	SL/BÜ	3/1	5			
4	Vertiefung ingenieurwissenschaftlicher Grundlagen	P	SL/BÜ	3/2	5			
5	Building Information Management	P	SL/BÜ	3/2	5			
6	Ausgewählte Kapitel des Bauwesens	P	SL/LPr	3/2	5			
7	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 1*)	WP				PÜ	3	5
8	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 2*)	WP				PÜ	3	5
9	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 3*)	WP				PÜ	3	5
10	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 4*)	WP				PÜ	3	5
11	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 5*)	WP				PÜ	3	5
12	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 6*)	WP				PÜ	3	5
Summe Semester				18/11	30	0/18	30	

Form der Lehrveranstaltung:

SL= Seminaristischer Lehrvortrag

BÜ= Begleitübung

PS= (Projekt-)Seminar

PÜ/LPr= Praktische Übung/ Laborpraktikum

Art des Moduls:

P= Pflichtfach

WP= Wahlpflichtfach

AWE= Allgemeinwissenschaftliches Ergänzungsfach

SWS= Semesterwochenstunden

LP= Leistungspunkte (ECTS)

3. Semester

4. Semester

Module Master		Art	Form	SWS	LP	Form	SWS	LP
13	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 7*)	WP	PÜ	3	5			
14	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 8*)	WP	PÜ	3	5			
15	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 9*)	WP	PÜ	3	5			
16	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 10*)	WP	PÜ	3	5			
17	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 11*)	WP	PÜ	3	5			
18	Fachspezifisches Wahlpflichtmodul 12*)	WP	PÜ	3	5			
19	AWE Modul 1	WP				PÜ	2	2
20	AWE Modul 2	WP				PÜ	2	2
21	Masterarbeit**	P						21
22	Masterseminar/Abschlusskolloquium	P				PS	2	5
Summe Semester				0/18	30	0/6	30	
Summe Studium								120

Anmerkungen:

* Aus den angebotenen Wahlpflichtmodulen müssen im 2. und 3. Semester jeweils Module im Umfang von 30 Leistungspunkten belegt werden.

** Als maximale Bearbeitungsdauer sind 18 Wochen vorgesehen.

Fachspezifische Wahlpflichtmodule (jeweils 3 SWS sowie 5 Leistungspunkte)

Es müssen im 2. und 3. Semester *jeweils* Module im Umfang von 30 Leistungspunkten belegt werden. Aus dem Wahlpflichtkatalog werden pro Semester bis zu 12 Module zur Auswahl angeboten.

1	Immobilienprojektentwicklung
2	Projektmanagement baulicher Anlagen
3	Management baulicher Anlagen in der Betriebsphase
4	Unternehmensführung
5	Vertrags- und Nachtragsmanagement
6	Grundbau
7	Brandschutzkonzepte
8	Konstruktiver Glasbau
9	Fassaden und tragende Konstruktionen aus Glas
10	Ingenieurholzbau
11	Tragwerksbemessung für den Brandfall
12	Erweiterte betontechnologische Kenntnisse (6 SWS, 10 Leistungspunkte)
13	Gebäudeautomation
14	Gebäudeaufmaß - Vermessung
15	Terrestrisches Laserscanning
16	Sanierung unterirdischer Infrastruktur
17	Verfahrenstechnik im Spezialtiefbau
18	Spannbetonbau
19	Verbundbau
20	Bauen mit Kunststoffen
21	Projektierung und Erhaltung von Verkehrsbauten
22	Komplexe Tragwerksmodelle mit finiten Elementen
23	Flächentragwerke
24	Sanierung von Massivbauten
25	Altlastensanierung
26	Baudynamik und Bauen in Erdbebengebieten
27	Baubiologie, Bauchemie, Holzschutz
28	Stahlbetonfertigteilbau
29	Spezialgebiete im Ingenieurbau
30	Stahltragwerke im Hoch- und Industriebau
31	Brückenbau
32	Abbruch und Recycling, Deponietechnik
33	Bauwerksprüfungen
34	Konstruktiver Wasserbau
35	Energieeffizientes Bauen
36	Flächentragwerke Vertiefung
37	Betoninstandsetzung
38	Zerstörungsfreie Prüfung im Bauwesen
39	Ausgewählte Kapitel aus dem Ingenieurbau 1
40	Ausgewählte Kapitel aus dem Ingenieurbau 2
41	Aktuelle Themen des Bauingenieurwesens
42	Interdisziplinäres Projekt Bauwesen
43	Technische Gebäudeausrüstung

Zugangs- und Zulassungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Bauingenieurwesen (Auszug)

§ 4 Zugangsvoraussetzungen

(1) Der Masterstudiengang Bauingenieurwesen ist konsekutiv zum Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen.

(2) Zugang zum Masterstudiengang erhält, wer

a) den erfolgreichen Abschluss eines ersten akademischen Grades mit mindestens 180 Leistungspunkten nachweist und ggf.

b) ein Bachelor- oder Master degree oder ein Hochschuldiplom in einem vergleichbaren Studiengang nachweist; über die Vergleichbarkeit der Studiengänge entscheidet die Auswahlkommission und

c) ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache nachweist. Soweit die Hochschulzugangsberechtigung oder der erste akademische Abschluss nicht in deutscher Sprache absolviert wurde und Deutsch nicht Muttersprache ist, werden ausreichende Sprachkenntnisse nachgewiesen durch das Bestehen der deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang oder gleichwertige Nachweise.

§ 6 Auswahlverfahren

(1) Die Vergabe von Studienplätzen im konsekutiven Masterstudiengang Bauingenieurwesen erfolgt nach folgenden Auswahlkriterien:

- a) die Durchschnittsnote als Faktor X_1 ,
- b) die gewichtete Bewertung der Studienmodule/ Studienfächer des vorangegangenen Studiengangs, die über die fachspezifische Motivation und Eignung Auskunft geben als Faktor X_3 .

(2) Die Auswahl der Bewerber oder Bewerberinnen erfolgt aufgrund einer Rangfolge, die sich aus den Ergebnissen der Kriterien des Abs. 1 gemäß der Formel $X = 0,6 (X_1) + 0,4 (X_3)$ ergibt. Ergibt die so errechnete Messzahl für Bewerberinnen und Bewerber einen identischen Wert, ist das Verfahren bei Ranggleichheit nach §17 der Berliner Hochschulzulassungsverordnung anzuwenden.

(3) Der Anteil für das Auswahlverfahren gemäß Abs. 2 beträgt 80 v.H. Die übrigen 20 v.H. Studienplätze werden nach Wartezeit vergeben.

(4) Im Rahmen der 20 v.H. nach Wartezeit zu vergebenden Studienplätze können bis zu 5 v.H. der Studienplätze für Härtefälle vergeben werden.

§ 7 Bewertung der Studienmodule bzw. Studienfächer

(1) Die Bewertung der Studienmodule bzw. Studienfächer, die über fachspezifische Motivation und Eignung Auskunft geben, wird nach folgendem Schema geprüft:

Kriterium	Note/Faktor X_3
Mittelwert der Noten der Module Statik 1 und Statik 2 mindestens 1,5*	1,0
Mittelwert der Noten der Module Statik 1 und Statik 2 mindestens 2,0*	1,6
Mittelwert der Noten der Module Statik 1 und Statik 2 mindestens 3,0*	2,6
Mittelwert der Noten der Module Statik 1 und Statik 2 mindestens 4,0*	3,6

*aus dem Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen der HTW Berlin

Die inhaltliche Bewertung der Studienmodule/Studienfächer erfolgt durch die Auswahlkommission.

(2) Wird ein Kriterium nicht erfüllt, so erfolgt eine Bewertung des Kriteriums mit der Note 4,0 im Zulassungsverfahren.

Der Masterstudiengang Bauingenieurwesen

Standort

Campus Wilhelminenhof

Wilhelminenhofstraße 75A

12459 Berlin

Sekretariat

Tel. +49 30 5019-2126

Homepage des Fachbereichs

www.f2.htw-berlin.de

Homepage des Studiengangs

<http://bau-master.htw-berlin.de>

Impressum:

Allgemeine Studienberatung

Treskowallee 8

10318 Berlin

www.htw-berlin.de

Verkehrsverbindungen:

U5 Tierpark, S3 Karlshorst,

Tram 27, 37, M17